


**Sicherheitsdatenblatt**  
**CMR-475/CMR-475.M Eco-Folien-Lack**  
**(hochglanz/matt)**

gemäß nach Verordnung (EU) 2015/830

Stand: 02.06.20  Version: V-2020-001  
HR 1006

**ABSCHNITT 1**

**Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

CMR-475/CMR-475.M

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendung:

1K-Schutzfilm für Planen und Folien

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                      |  |
|----------------------|--|
| Hersteller/Lieferant | CMR Coatings GmbH  |
| Straße/Postfach      | Wilhelmstr. 8  |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort   | D-32602 Vlotho   |
| E-Mail               | <a href="mailto:info@cmr-coatings.de">info@cmr-coatings.de</a> |
| Telefon              | +49 (0) 57 33 – 96 35 – 260                                    |
| Telefax              | +49 (0) 57 33 – 96 35 – 263                                    |
| Datenblatterstellung | <a href="mailto:info@cmr-coatings.de">info@cmr-coatings.de</a> |

**1.4 Notrufnummer**

+49 (0) 57 33 – 96 35 – 260 (Montag - Freitag, 8:00 Uhr - 16:00 Uhr)

112 allgemeiner Notruf

**ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

nicht eingestuft

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

keine

Code: -

Signalwort: -

H-Sätze:

keine

P-Sätze:  
keine

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH208: Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett**

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

**ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

**3.2 Gemische**

Wässrige Kunststoffdispersion mit Zusätzen.

**Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

| EG-Nr.<br>CAS-Nr.<br>INDEX-Nr.         | REACH-Nr.<br>Chemische Bezeichnung<br>Einstufung   | Anteil   |
|--|--|----------|
| 220-120-9<br>2634-33-5<br>613-088-00-6 | <b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b><br>Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318;<br>Skin Sens. 1, H317; Aquatic Acute 1, H400 (M=1)<br>Aquatic Chronic 2; H411<br>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):<br>Skin Sens. 1; H317 >= 0,05%   | <0,01%   |
| 55965-84-9<br>613-167-00-5             | <b>5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)</b><br>Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330<br>Skin Corr. 1B; H314, Skin Irrit.2, H315; Eye Dam. 1, H318<br>Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317;<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)<br>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):<br>Skin Corr. 1B; H314 >= 0,6% / Skin Irrit.2; H315<br>0,06% < C < 0,6% / Eye Irrit. 2, H319 0,06% < C < 0,6%<br>Skin Sens. 1; H317 >= 0,0015% | <0,0015% |

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

## **ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.  |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt konsultieren.   |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.<br>Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen.<br>Mund mit Wasser ausspülen. |

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, CO<sub>2</sub>, Trockenlöschmittel, Schaum.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Thermische Zersetzung zu Kohlenmonoxid, Cyanwasserstoff (Blausäure), Gase/Dämpfe, giftig

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

## **ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

## **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

## **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter kühl lagern und dicht geschlossen halten, für ausreichende Belüftung sorgen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Behälter fernhalten von starken Oxidationsmitteln. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen. Vor Frost schützen.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 8**

### **Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### **8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)**

keine

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)**

keine

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)**

keine

**DNEL:**

keine

**PNEC:**

keine

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Belüftung sorgen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz.

### Persönliche Schutzausrüstung

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Atemschutz</b>      | Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes ist in geschlossenen Räumen ein Atemschutzgerät zu verwenden.<br>Empfohlener Filtertyp: A   |
| <b>Augenschutz</b>     | Dichtschließende Schutzbrille empfohlen.<br>Bei Spritzgefahr Gesichtsschutz tragen.   |
| <b>Hautschutz</b>      | Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden. |
| <b>Material:</b>       | Butylkautschuk  |
| <b>Durchbruchzeit:</b> | >= 480min   |
| <b>Handschuhdicke:</b> | 0,5mm   |
| <b>Körperschutz</b>    | Schutzkleidung aus Gummi oder Kunststoff empfohlen.<br>Bei Spritzgefahr Gummischürze tragen.  |

## 8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand:                      | flüssig                 |
| Farbe:                                | milchig weiß            |
| Geruch:                               | geringer Eigengeruch    |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich:          | Nicht verfügbar.        |
| Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich: | 100 °C                  |
| Flammpunkt:                           | > 100 °C                |
| Entzündlichkeit:                      | Nicht anwendbar.        |
| Zündtemperatur:                       | Nicht anwendbar.        |
| Selbstentzündlichkeit:                | Nicht anwendbar.        |
| Brandfördernde Eigenschaften:         | Nicht anwendbar.        |
| Explosionsgefahr:                     | Nicht anwendbar.        |
| Explosionsgrenzen:                    | untere Nicht anwendbar. |
|                                       | obere Nicht anwendbar.  |



|  |                 |                                    |
|--|-----------------|------------------------------------|
| Löslichkeit in Wasser:                     | (bei T = 20 °C) | In jedem Verhältnis dispergierbar. |
| Dampfdruck:                                | (bei T = 20 °C) | Nicht verfügbar.                   |
| Dampfdichte (Luft = 1):                    |                 | Nicht verfügbar.                   |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): |                 | Nicht verfügbar.                   |
| Festkörpergehalt:                          |                 | 40 - 45 %                          |
| Dichte:                                    | (bei T = 20 °C) | 1,05 g/cm <sup>3</sup>             |
| pH-Wert:                                   | (bei T = 20 °C) | 7,0 - 8,0                          |
| Viskosität - kin. (4 mm Auslaufbecher):    | (bei T = 20 °C) | 20 - 25 Sek. CMR-475               |
| Viskosität - kin. (4 mm Auslaufbecher):    | (bei T = 20 °C) | 15 - 20 Sek. CMR-475.M             |
| Lösemitteltrennprüfung:                    |                 | Nicht anwendbar.                   |
| Organische Lösemittel/VOC:                 |                 | < 1 %                              |
| Verdunstungszahl:                          |                 | Nicht verfügbar.                   |

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Frost, Hitze

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren, Starke Reduktionsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Gemisch

Keine Daten verfügbar.

##### Bestandteile

#### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

EG-Nr. 220-120-9 / CAS-Nr. 2634-33-5 / Index-Nr. 613-088-00-6

oral, Ratte, LD50 1193 mg/kg

dermal, Ratte, LD50 4115 mg/kg



|   |           |
|---|-----------|
| <b>Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)</b> |           |
| CAS-Nr. 55965-84-9 / Index-Nr. 613-167-00-5   |           |
| oral, Ratte, LD50   | 66 mg/kg  |
| dermal, Ratte, LD50   | 141 mg/kg |
| inhalativ, LC50<br>(Stäube und Nebel, 4h)   | 0,17 mg/l |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Gemisch**

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Keimzell-Mutagenität****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Karzinogenität****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Reproduktionstoxizität****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Aspirationsgefahr****Gemisch**

Keine Daten verfügbar.

**Bestandteile**

Keine Daten verfügbar.

**Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

**11.2 Zusätzliche Hinweise**

Keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on**

|  |                  |
|--|------------------|
| Fischtoxizität, LC50, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): | 2,18 mg/l (96h)  |
| Daphnientoxizität, EC50, Daphnia magna:                        | 2,94 mg/l (48h)  |
| Algentoxizität, ErC50, Pseudokirchneriella subcapitata:        | 0,11 mg/l (72h)  |
| NOEC (Alge), Skeletonema costatum:                             | 0,027 mg/l (72h) |

**Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

|  |                   |
|--|-------------------|
| Fischtoxizität, LC50, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): | 0,188 mg/l (96h)  |
| Daphnientoxizität, EC50, Daphnia magna:                        | 0,126 mg/l (48h)  |
| Algentoxizität, EC50, Selenastrum capricornutum:               | 0,027 mg/l (72h)  |
| NOEC (Fisch), Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle):         | 0,098 mg/l (28d)  |
| NOEC (Fisch), Daphnia magna(Großer Wasserfloh):                | 0,004 mg/l (21d)  |
| NOEC (Alge), Pseudokirchneriella subcapitata:                  | 0,0012 mg/l (72h) |
| Bakterientoxizität, EC50:                                      | 7,92 mg/l (3h)    |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on**

leicht abbaubar

**Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)**

leicht abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.



#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

### **ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Kein gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

#### **EU-Abfallschlüssel**

08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

\*Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

#### **Geeignete Entsorgung / Verpackung**

Nicht kontaminierte Verpackungen dürfen recycelt werden.

Nicht ordnungsgemäß entleerte Gefäße sind Sondermüll.

### **ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar.

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### **ADR/RID / IMDG / IATA**

Nicht anwendbar.

#### 14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

##### **Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe**

ADR/RID / IMDG / IATA

Nicht anwendbar.

Marine Pollutant

Nicht anwendbar.

#### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Nicht anwendbar.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Nicht anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Nicht anwendbar.

**Deutsche Vorschriften**

Technische Anleitung Luft

Nicht anwendbar.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510

LGK 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotserordnungen**

Nicht anwendbar.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

**ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben****Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

|                            |  |  |
|----------------------------|--|--|
| Acute Tox. 2; H310         | Akute Toxizität (dermal)                 | Lebensgefahr bei Hautkontakt.                                    |
| Acute Tox. 2; H330         | Akute Toxizität (inhalativ)              | Lebensgefahr bei Einatmen.                                       |
| Acute Tox. 3; H301         | Akute Toxizität (oral)                   | Giftig bei Verschlucken.   |
| Acute Tox. 4; H302         | Akute Toxizität (oral)                   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                           |
| Aquatic Acute 1; H400      | akut gewässergefährdend                  | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                |
| Aquatic Chronic 1;<br>H410 | chronisch gewässergefährdend             | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.      |
| Aquatic Chronic 2;<br>H411 | chronisch gewässergefährdend             | Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.           |
| Eye Dam. 1; H318           | Schwere Augenschädigung/<br>Augenreizung | Verursacht schwere Augenschäden.                                 |
| Eye Irrit. 2; H319         | Schwere Augenschädigung/<br>Augenreizung | Verursacht schwere Augenreizungen.                               |
| Skin Corr. 1B; H314        | Ätzwirkung auf die Haut/<br>Hautreizung  | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden |
| Skin Irrit. 2; H315        | Ätzwirkung auf die Haut/<br>Hautreizung  | Verursacht Hautreizungen.  |
| Skin Sens. 1; H317         | Sensibilisierung der Haut                | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                     |

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

**Abkürzungen**

|          |   |
|----------|---|
| ADR      | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße                        |
| CAS      | Chemical Abstracts Service  |
| DNEL     | Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau   |
| EC50     | mittlere effektive Konzentration  |
| EG-Nr    |   |
| EG       | Europäischen Gemeinschaft   |
| EG-Nr    | Registriernummer des "European Inventory of Existing Chemical Substances" (EINECS)                                      |
| ErC50    | mittlere Hemmkonzentration der Wachstumsrate  |
| EU       | Europäische Union.  |
| EWG      | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft   |
| IATA     | Internationale Flug-Transport-Vereinigung   |
| IBC-Code | Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut |
| IMDG     | Internationaler Code für Gefahrgüter auf See  |
| LC50     | Letale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation  |
| LD50     | Letale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere Letale Dosis)  |
| LGK      | Lagerklasse.  |
| MARPOL   | Internat. Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe   |
| NO(A)EC  | Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist   |
| PBT      | Persistent, bioakkumulierbar, toxisch.  |
| PNEC     | Konzentration, bis zu der sich keine Auswirkungen auf die Umwelt zeigen (predicted no effect concentration)             |

|       |  |
|-------|--|
| REACH | Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien |
| RID   | Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr   |
| SCL   | Spezifischer Konzentrationsgrenzwert   |
| TRGS  | Technische Regeln für Gefahrstoffe.  |
| vPvB  | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.   |
| WGK   | Wassergefährdungsklasse.   |

### Weitere Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Wir schließen jegliche Haftung für Schäden, die bei unsachgemäßem Umgang oder Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, aus.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle bisherigen Ausgaben. Gültig ab Ausgabedatum.

Datum / Ausgabe: 02.06.2020 V-2020-001